

Fachtagung

Jede Sekunde zählt: Alarmiert, evakuiert, gerettet

Evakuierung • Intervention • Kommunikation •
Organisatorische Sicherheit • Alarmierung •
Zusammenarbeit mit Rettungskräften •
Orientierung • Übung & Routine •

Mittwoch
28.10.2026

Zürich Marriott Hotel



Patronat



Jede Sekunde zählt: Alarmiert, evakuiert, gerettet

Im Notfall entscheiden Sekunden. Und jede Entscheidung kann Leben retten. Der Ernstfall lässt sich bekanntlich nicht planen – aber wie wir darauf reagieren, wie wir uns vorbereiten und geforderte Massnahmen einhalten, schon. An der Tagung vom 28. Oktober 2026 sind deshalb die entscheidenden Faktoren einer erfolgreichen Evakuierung, der Alarmierung, Fluchtwege sowie der Bewältigung nach einem Ereignis ganz zentral.

Wie reagieren Menschen unter Druck? Warum sind klare, gezielte Alarme und rasche Evakuierungen entscheidend, um Gefahrensituationen schnell zu entschärfen? Diese und weitere Aspekte werden beleuchtet, von den neuesten Alarmierungstechnologien bis hin zu bewährten Evakuierungskonzepten für Flexwork und komplexe Mehrparteien-Gebäude. Erfahren Sie, wie Evakuierungsübungen zur echten Sicherheitskultur beitragen und wie psychologische Betreuung nach einem traumatischen Ereignis die Intervention wirkungsvoll unterstützt.

Lernen Sie praxiserprobte Lösungen kennen – von intelligenter Notbeleuchtung über sichere Fluchtwege bis hin zu bewährten Konzepten für die Intervention und Räumung unter erschwerten Umständen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich praxisnahes Wissen anzueignen, Lösungen für reale Herausforderungen zu entdecken und sich mit Fachleuten auszutauschen.

Heben auch Sie Ihre eigene organisatorische Sicherheit auf das nächste Level. Jede Sekunde zählt – seien Sie vorbereitet und schaffen Sie Routine. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Die Tagungsleitung und Referierenden

* Zum Zweck der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet.
Sämtliche Personenbezeichnungen sind für alle Geschlechter gleichermaßen zu verstehen.

Diese Tagung ist als Fortbildung anerkannt von:



Programm 28.10.2026

-
- 09:20 Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Michael Hanselmann, Präsident FGST bei Swiss Engineering
-
- 09:30 Stress frisst Hirn: Schwierige Botschaften über Wahrnehmen und Entscheiden unter Druck – es gibt Lösungen!**
Simon Carl Hardegger, Leitender Psychologe
- Alarm! Was geht ab in Kopf und Körper? Stress, taktische Probleme, soziale Dynamiken
 - Risikowahrnehmung und Gefahren einschätzung
 - Entscheiden in kritischen Situationen – Zeitdruck, Komplexität, Readiness, Systematik
-
- 10:00 Fragerunde**
-
- 10:05 Alarm- und Evakuierungskonzepte bei Flexwork und Mehrparteien-Geschäftsliegenschaften**
Uwe Müller-Gauss, Unternehmensberater, Lehrbeauftragter
- Rechtliche Verpflichtung rund um Alarm- und Evakuierung
 - Organisatorische Sicherheit: Vom Alarm bis zur Rettung
 - Alarmierungs- und Evakuierungskonzepte, auch zuverlässig für moderne und flexible Arbeitsformen
 - Lösungsmodelle für diverse Gebäude-Nutzungen
-
- 10:35 Fragerunde**
-
- 10:40 Kaffeepause**
-
- 11:10 Evak-Schulungen und Übungen als Teil der Sicherheitskultur**
Beat Allenbach, Experte für Notfallmanagement
- Erfolgsfaktoren, Herausforderungen in Schulungen & Übungen
 - Zielgruppen, Ziele, Szenarien, praxistaugliche Lösungen
 - Praxis, Übungen im laufenden Betrieb: Chancen, Grenzen
 - Gute Vorbereitung hilft – was braucht es darüber hinaus?
 - Sensibilisierungsmassnahmen für die Belegschaft
 - Rolle von Führung und Entscheidungskompetenzen
-
- 11:40 Fragerunde**
-
- 11:45 Psychosoziale Unterstützung nach potenziell traumatisierenden Ereignissen**
Beatrice Höhn, Notfallpsychologin
- Was geht ab im Körper bei einem schlimmen Ereignis?
 - Sind jetzt alle traumatisiert: Was ist noch normal? Was nicht?
 - Meinen Mitarbeitenden geht es schlecht! Was tun? Was nicht?
 - Care Teams, Peer Support System und Notfallpsychologen: Was Profis tun
-
- 12:15 Fragerunde**
-
- 12:25 Mittagessen**
-



-
- 13:40** **Sicher alarmiert: Die richtigen Menschen, zur richtigen Zeit, mit den richtigen Informationen erreichen**
Reto Caderas, Experte für Alarmmanagement
- Stakeholder-orientierte Alarmierungsstrategie
 - Szenariobasierte Alarmierung: Art, Zeitpunkt, Inhalt, Personen
 - Closed-Loop-Kommunikation: Alarmierung ≠ Information
 - Redundanz- und Multi-Channel-Strategie
 - Integration, Verantwortlichkeiten, Vorbereitung, Training
 - Nutzen und Grenzen neuer Technologie
-
- 14:10** **Fragerunde**
-
- 14:15** **Kollaborationsplattformen, die jeder kennt, im Alarm- und Evakuierungsprozess**
Eugen Leibundgut, Dozent, Sicherheitsberater SSI
- MS Teams & Co. im Notfall: Funktion, Rollen, Governance
 - Vorher – wie «OfficePark AG» Kollaborationsplattformen in ihre Alarm- und Evak-Planung integriert
 - «Der Tag X» (Storytelling) – Verschiedene Szenarien: Wie alarmiert, kommuniziert und entschieden wird
 - Funktions- und Anforderungs-Vergleich von Plattformen
-
- 14:45** **Fragerunde**
-
- 14:50** **Kaffeepause**
-
- 15:15** **Jede Sekunde zählt – Intelligente Fluchtweglenkung für sichere Flucht- und Rettungswege**
Alain Gorbach, Experte für Notlicht und Notstrom
- Anforderungen an Flucht- und Rettungswege
 - Arten der Notbeleuchtung
 - Notausgangszeichen: Anforderungen und Montage
 - Fluchtweglenkung: passiv/statisch, dynamisch oder adaptiv
 - Durchdachte Lösungen für den Ernstfall
-
- 15:45** **Fragerunde**
-
- 15:50** **Wenn das Blaulicht kommt**
Joel Büchi, Abteilungsleiter Stv. Berufsfeuerwehr
- Fallbeispiel «Hochhaus-Brand im 10. OG»: Brandschutzmassnahmen, Einsatzplanung, Zusammenarbeit, Einsatzerfolg
 - Schnittstellenmanagement: Warum Kommunikation Leben rettet und Ressourcen schont
 - Taktik & Priorisierung: Auftrag der Feuerwehr, Auswirkungen
 - Realitäts-Check: Versperrte Zufahrt, Mängel, Ausfall kritischer Infrastruktur, mobilitätseingeschränkte Personen
-
- 16:20** **Fragerunde**
-
- 16:30** **Ende der Veranstaltung**
-

Referierende



HANSELMANN Michael (Moderation)

El. Ing. HTL, Dipl. WirtschaftsIng. FH, Leiter der Smart Infrastructure Niederlassung Zürich bei der Siemens Schweiz AG. Über 25 Jahre Erfahrung in der Gebäudetechnik. Präsident der Fachgruppe Sicherheitstechnik FGST bei Swiss Engineering STV.



HARDEGGER Simon Carl

MSc UZH, Psychologe, Leiter Zentrum Eignungs-, Management- & Risikodiagnostik am IAP Institut für Angewandte Psychologie der ZHAW. Praxisprojekte mit High Reliability-Organisationen aus Branchen wie Luftfahrt, Energie, Kernkraft, Polizei, Eisenbahn und Behörden. Davor: Unternehmensberater, Leiter Instruktoren-Team und Einsatzleiter private Sicherheit, Major a. D.



MÜLLER-GAUSS Uwe

Inhaber der auf Sicherheit, Risiko-, Krisen- und Kontinuitätsmanagement spezialisierten MÜLLER-GAUSS CONSULTING in Pfäffikon ZH. Dipl. Tech. Kaufmann eidg. FA, dipl. Entrepreneur NDS FH, Executive Master of Business Administration. Lehrbeauftragter, u. a. an der HSLU Hochschule Luzern zu Compliance-, Risiko-, Krisen- und Kontinuitätsmanagement (BCM).



ALLENBACH Beat

Eidg. diplomierter Sicherheitsfachmann, CAS in Notfall- und Krisenmanagement, Stv. Leiter Sicherheit & Krisenstab beim Migros-Genossenschaftsbund. Jahrelange Sicherheitserfahrung aus verschiedenen Funktionen bei der Polizei und Bevölkerungsschutz, als Leiter Sicherheit des Jungfrau Marathons und Sicherheitsdelegierter des Schweizerischen Fussballverbandes.



HÖHN Beatrice

Psychologin, lic.phil. Uni Zürich mit Nebenfächer Pädagogik bzw. Kriminologie, Notfallpsychologin NNPN, Geschäftsleiterin bei der Krisenintervention Schweiz. Beratung, Begleitung und Unterstützung von Personen in aussergewöhnlich belastenden Lebenssituationen. Ehem. Polizei-Psychologin. Mitglied FSP und SWIPPA, Vizepräsidentin Verein Notfallpsychologie Schweiz.



CADERAS Reto

Head of Sales & Marketing und Mitglied der Geschäftsleitung der F24 Schweiz AG. Executive MBA FH, Technischer Kaufmann mit eidg. FA. Über 20 Jahre Erfahrung in der ICT- und Softwarebranche sowie seit über 8 Jahren bei Schweizer Unternehmen beratend im Bereich Alarmierung, Notfall- und Krisenmanagement unterwegs.



LEIBUNDGUT Eugen

Partner bei RM Risk Management AG. Erfahrener Experte für Krisen- und Notfallmanagement in der Schweiz. Trainiert seit über 30 Jahren Krisenstäbe und Notfallteams, berät Unternehmen in Sicherheitsfragen, lehrt an der ZHAW und Kalaidos FH. Sein Fokus: Menschen und Organisationen handlungsfähig machen – genau dann, wenn es zählt: im Ausnahmezustand.



GORBACH Alain

Elektromonteur mit eidg. Fachausweis. Bereichsleitung Verkauf Aussendienst Ost bei ALMAT AG. 18 Jahre Erfahrung im Bereich Notlicht und Notstrom.



BÜCHI Joel

Berufsfeuerwehroffizier und Sicherheitsbeauftragter bei Schutz & Intervention Winterthur. Sicherheits- und Umweltbeauftragter PETER FUCHS TECHNOLOGY GROUP AG. ABC-Wehr-Fachausbilder und Chemiefachberater für die GVZ, Wirtschaftsingenieur FH, Executive MBA FH, Spezialist ASGS mit eidg. Fachausweis, eidg. dipl. Laborant HFP.

Organisation und Anmeldung

Tagungstermin: Mittwoch, 28.10.2026

Veranstaltungsort:

Zürich Marriott Hotel, Neumühlequai 42, 8006 Zürich
T +41 44 360 70 70

Veranstalter:

SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur
T +41 43 819 16 40 , info@save.ch , www.save.ch

Fachliche Träger, Patronat:

FGST – Fachgruppe Sicherheitstechnik von Swiss Engineering
SSI – Schweiz. Vereinigung unabhängiger Sicherheitsingenieure & -berater

Tagungsleitung:

Michael Hanselmann, Präsident FGST bei Swiss Engineering
Markus Good, CEO der SAVE, Leiter Geschäftsstelle SSI-Vereinigung

Teilnahmegebühr (alle Preise exkl. 8.1% MwSt.):

CHF 645.00

In der Gebühr enthalten sind Verpflegung (Pausen, Mittagessen),
Getränke, E-Handout als PDF-Datei, Teilnahmezertifikat.

Preisermässigung (Rabatte nicht kumulierbar):

CHF 100.00 Preisreduktion für Mitglieder der Verbände FGST, Swiss
Engineering und SSI.

Zielgruppe:

EVAK-Leiter und -Koordinatoren; Sicherheits- und Brandschutzfachpersonen;
Führungskräfte und Mitarbeitende der Abteilungen Sicherheit (Security,
Safety), Facility Management, Organisation, Projekte, Personal, Bau, Technik;
Fachleute von Blaulichtorganisationen, Ämtern, Behörden, Bewilligungs-
stellen, öffentlichen Einrichtungen, Versicherungen (Gebäude, Sach, Per-
sonen); Berater, Planer, Gutachter, Ingenieure; Liegenschaftsbewirtschafter;
Lieferanten und Errichter von Sicherheitstechnik.

Weiterbildungsanerkennung:

- SGAS: 2 Fortbildungseinheiten (FBE)
- SSC: 1 Tag Weiterbildung für die Rezertifizierung der «Brandschutz-
fachleute» und «SiBe Brandschutz»
- VKF: 1 Tag Weiterbildung für die Verlängerung des VKF-Zertifikats

Anmeldung:

Unter www.save.ch/veranstaltungen oder mit E-Mail an info@save.ch
(inkl. aller Teilnehmerangaben plus Rechnungsdetails)

Anmeldeschluss: Dienstag, 20.10.2026

Rücktritt, Annullation:

Bis 5 Arbeitstage vor der Veranstaltung kostenlos; danach Teilnahme-
gebühr zu 100% fällig; Ersatzteilnehmende sind bis Tagungsbeginn ohne
Aufpreis möglich.

Tagungssprache: Deutsch

Programmänderungen: Bleiben vorbehalten

Aktuelle Veranstaltungen

Über SAVE AG

Die SAVE AG hat sich als Veranstaltungsorganisatorin spezialisiert auf den praxisbezogenen Wissenstransfer zwischen Sicherheitsfachpersonen zu den Themen Risikomanagement, Corporate Security, Gebäudesicherheit, Safety und Gesundheitsschutz (ASGS), Brandschutz, Informations- und Infrastruktursicherheit, Bevölkerungsschutz sowie Maschinen-, Chemikalien- und Prozesssicherheit, Störfallvorsorge, Natur- und Umweltgefahren, Bewachung sowie integrale Sicherheitskonzepte. Die Veranstaltungen geniessen einen hohen Stellenwert und weitreichende Akzeptanz. SAVE arbeitet eng mit namhaften Fachpartnern, Verbänden und wichtigen Institutionen zusammen.

Aktuelle Tagungsdaten*

28.10.2026	Jede Sekunde zählt: Alarmiert, evakuiert, gerettet
27.01.2027	Thema folgt
02.03.2027	Thema folgt
10.03.2027	Brandschutz
25.05.2027	Thema folgt
01.06.2027	GVZ-Tagung BRANDSCHUTZ 2027

* Änderungen bleiben vorbehalten

PREMIUM-Werbepartner



SIEMENS

Siemens Schweiz AG
www.siemens.ch/smartinfrastructure